

## Meine 100 EUR

Das Wochenende steht vor der Tür. Somit auch der Wochenendeinkauf. Ich bekomme Besuch, also werde ich wohl 100 EUR ausgeben.

Aber wofür? Worin werde ich meine 100 EUR investieren?  
Woran würde ich Anteile erwerben?

### Ich könnte zum nächsten Supermarkt fahren ...

Ich würde dort investieren in die **Asphaltiermaschine**, die den Boden für den Parkplatz versiegelt hat.

Ich würde investieren in die **Ketten der Münzpfandvorrichtung** an jedem der tausenden Einkaufswägen und in die – meiner Ansicht nach zu selten vorgenommene – Entfernung von obsolet gewordenen Einkaufslisten, abgefallenen Salatblättern und zusammengeknüllten Kassenbons.

Ich würde investieren in die sogenannte „**Luftschleier-Anlage**“, die es ermöglicht, auch an kalten Tagen die Kunden mit offenen Türen in die Filiale zu locken.

Ich würde investieren in die **Neonröhren**, die das wie strammstehende Zinnsoldaten gleichförmig hochglanzpolierte Obst zur Schau stellen und in die Obstnetze der Apfel-Wunderlinge, die daneben ein Schattendasein führen.

Ich würde investieren in **Frachtschiffe**, die den Kautschuk liefern, um daraus die unzähligen weggeworfenen Gummihandschuhe für die Arbeit in der Feinkostbedienung herzustellen.

Ich würde investieren in **Hektoliterweise Diesel**, die LKWs brauchen, um uns auch im Winter frische Tomaten aus dem Süden zu liefern.

Wenn ich Popcorn kaufe, würde ich investieren in **Papier**, auf dem die Entwürfe zur neuen Saatgut-Verordnung ausgedruckt werden, damit Maiskörner künftig ausschließlich von den großen Saatgutkonzernen gekauft werden dürfen – im Doppelpack mit dazupassenden Pestiziden, ohne die dieser Mais nicht gedeihen würde – JÖ, das wären Rabattmarkerl der besonderen Art ...

Ich würde, wenn ich Kürbisfertigsuppe kaufe, investieren in noch mehr **Pestizide**, mit denen es einfach und bequem ist, Unkraut im großen Stil zu vernichten.

Ich würde investieren in die Büroschreibtische der **Werbeabteilungen**, die uns immer wieder neue SPAR-Aktionen vorgaukeln. So bedenkenlos tauschen wir Menschen unsere persönlichen Einkaufsdaten gegen verlockende Rabatt-Sammelpässe ein ...

Ich würde investieren in **Prospektständer** für die Billigreisen-Prospekte mit billigen Restplätzen für billige Kreuzfahrten und Billigflügen zu billigen all-inclusive all-you-can-(really-not)-eat Pauschalangeboten.

Was bleibt jetzt – nach all dem, was ich hier mit meinen EUR 100 mitfinanziert habe – dann den Lebensmittelproduzenten, den Bauern noch übrig?

10 Prozent?

10 EUR?

Will ich das? Will ich in diese Dinge investieren?

### **Ich könnte auch direkt zum Hof meines Bio-Bauern fahren ...**

Ich könnte dort Anteile erwerben an der neuen **Scheibtruhe**, mit der Jungbauer Martin nach den letzten Regenfällen gerade den Feldweg zum Hof mit einer Fuhr Schotter wieder gut befahrbar macht. Zwischendurch kutschiert er damit auch seinen kleinen Sohn Julian übers Feld, der dabei mit „hü und hott“ den Papa kommandiert, wo's hingehen soll.

Ich könnte Anteile erwerben an den kleinen **Weidenkörben**, die Martin's Schwester in ihrer Werkstatt im Dorf herstellt und die Martin's Frau Johanna gerade mit rot-weiß-karierten Stoffservietten für die heutigen Gemüselieferungen auslegt. Münz-Pfand zahl ich keines, weil ich ja den Korb von letzter Woche heute wieder mitgebracht habe.

Ich könnte Anteile erwerben an der **Wolle**, aus denen Oma Sophie die Hauben und Handschuhe für Julian und seine Schwester Marie gestrickt hat, die jetzt gerade beide mit Hofhund Oskar auf der Wiese herumtollen.

Ich könnte Anteile erwerben an den wiederbefüllbaren **Glasflaschen**, aus denen mir Johanna zur Begrüßung ein Stamperl frischen Apfelsaft einschenkt, von wundervoll-schmeckenden Äpfeln, die sie im letzten Sommer von ihrer malerischen Streuobstwiese aufgesammelt hat.

Ich könnte Anteile erwerben an der **Bienenwachs-Propolis-Handcreme**, mit der Johanna und Martin abends nach getaner Arbeit am Feld ohne Gummihandschuhe, pflegend ihre Hände eincremen und die sie vom befreundeten Imker haben, dessen Bienen die Apfelbaumblüten bestäuben.

Ich könnte Anteile erwerben an den **Holzstelzen**, mit Hilfe derer – wie mir der kleine Julian gerade zirkusreif vorführt – sein Vater Martin aber erst im Frühling die Tomatentriebe an Seilen hochbinden wird.

Ich könnte Anteile erwerben an der **Pfanne**, in der Johanna am Nachmittag Mais-Sterz zubereiten wird. Von Kukuruz, dessen Saatgut Martin sorgsam ausgewählt hat, um auch im speziellen Mikroklima der Gegend robuste Pflanzen zu kultivieren.

Ich könnte Anteile erwerben an den **Gartenkrallen** ... an sogenannten „Heindl'n“ ... mit denen Johanna und Martin gemeinsam mit freiwilligen Helfern das Unkraut vom Kürbisfeld händisch entfernen – ganz ohne Pestizide – dafür mit herzhafter Jause und Kürbiskernöl-Salat als Belohnung danach.

Ich könnte Anteile erwerben an der weißen **Kreide**, mit der die kleine Marie, schon ganz Werbefachfrau wie die Mama, auf das Holzgerahmte Schiefertäfelchen in krakeliger Schrift geschrieben hat, welche Gemüse es heute frisch im Hofladen gibt.

Ich könnte Anteile erwerben an den **Kinder-Skischuhen**, die Marie und Julian zu Weihnachten mit leuchtenden Augen unterm Christbaum entdeckt haben ... und die beim schon sehnsüchtig erwarteten Sonntags-Ski-Ausflug erstmals zum Einsatz kommen.

Und wie sieht es jetzt mit meinen EUR 100 aus?

Wo sind sie diesmal gelandet?

Diesmal sind die EUR 100 zur Gänze bei meinen Lebensmittel-Produzenten angekommen.

EUR 100 für meine Bauern, die ich persönlich kenne. Investiert in deren Leben, in deren Familie.

Und ich erwerbe nicht nur Anteile.

Ich will, kann und darf dort **Anteil nehmen**, an dem WIE und WAS diese Menschen tun.

\*\*\*

*Ich widme diesen Text „meiner“ Solidarischen Landwirtschaftskooperative in der Steiermark. Die darf ich seit ein paar Jahren unterstützen mit der Vorbereitung und Moderation von verschiedenen Workshops und Veranstaltungen.*

[www.solako.at](http://www.solako.at)

*Und ich widme den Text auch meinen Biobauern in Velm, wo ich seit einem halben Jahr wöchentlich einen wunderschönen Spaziergang mit dem Einkauf von Eiern und einem fröhlichen Hühnergackern speziell von Henne Herta verbinden kann.*

Bitte trifft gute Entscheidungen für Eure EUR 100!

© Karin Lebenbauer  
im Februar 2024  
[www.karin-lebenbauer.at](http://www.karin-lebenbauer.at)